

SPRUCH DES TAGES

Sich selbst etwas versprechen und es nicht halten, ist der nächste Weg zur Nullität und Charakterlosigkeit.
Christian Friedrich Hebbel, deutscher Dramatiker, Lyriker und Erzähler

NAMENSTAGE

Dienstag, 13. Juni:
Annette - Anton - Bernhard - Bernhold

RADAR

Dienstag, 13. Juni:
Ruwer, Rheinstraße; B 51, Oberstedem; A 64, Igel
Mittwoch, 14. Juni:
Trier-Nord, Petrusstraße; B 53, Traben-Trarbach; B 51, Trier, L 348, Föhren-Linden

RAT & HILFE

Retten: 112
Feuerwehr: 112
Polizei: 110

Apotheken Trier

Die Apotheke Mariahof: Am Mariahof 27 E, 0651/32072.
Petrisberg-Apotheke, Max-Planck-Str. 7, 0651/99165888.

Apotheken Kreis Trier-Saarburg

Nittel: Mosel-Apotheke, Kirchenweg 18, 06584/91550.

Apotheken Kreis Bernkastel-Wittlich

Leiwien: Bacchus-Apotheke, Raiffeisenstr. 1, 0657/3178.
Hermeskeil: Adler-Apotheke, Langer Markt 9, 06503/1213.
Wittlich: Apotheke am Vitelliuspark, Klausener Weg 29 A, 06571/956160.
Zeltingen-Rachtig: Sonnen-Apotheke, Weingartenstr. 74, 06532/2851.

Apotheken Kreis Bitburg-Prüm

Bitburg: Eifel-Apotheke, Denkmalstr. 2, 06561/5311.
Schönecken: Burg-Apotheke, Alter Markt 9, 06553/961033.

Apotheken-Notdienst

Nächstliegende dienstbereite Apotheke: 01805/258825+PLZ.

Augenärztl. Bereitschaftsdienst

Trier: Heute bis 7 Uhr und ab 19 Uhr: 0651/2082244, Brüderkrankenhaus. **Umfonische Anmeldung wird gebeten.**

Ärztl. Bereitschaftspraxen (ÄBP)

Heute bis 7 Uhr und ab 19 Uhr: 116117.

Zahnärzte

Notruf: 01805/065100 oder www.kzvrtp.de

Krankenhäuser

Bernkastel-Kues: Cusanus-Krankenhaus, 06531/580.
Bitburg: Marienhaus-Klinikum, 06561/64-0.
Dau: Maria-Hilf, 06592/7150.
Gerolstein: St. Elisabeth, 06591/170.
Hermeskeil: St.-Josef-Krankenhaus, 06503/810.
Prüm: St. Joseph, 06551/150.
Saarburg: Kreiskrankenhaus St. Franziskus, 06581/820.
Trier: Brüderkrankenhaus, 0651/2080, Schlaganfall-Tel., 0651/208-2527.
Klinikum Mutterhaus Mitte, 0651/9470.
Klinikum Mutterhaus Nord, 0651/6830.
Wittlich: St.-Elisabeth-Krankenhaus, 06571/150, Geburtshilfe 06571/15-32501.
Zell: Klinikum Mittelmosel: 06542/970, Herzinfarkt-Telefon 06542/971212, Schlaganfall: 06542/97-1111; Notfallzentrum: 06542/1555.

Sonstige Notdienste

Babyfenster Trier: 0651/9496-222, Ruländer Hof, Eingang Böhmerstraße.
Bundesweites Hilfefon bei Gewalt gegen Frauen: 0800/0116016.
Frauenhaus Trier: 0651/74444.
Frauennotruf SKF: 0651/9496100.
Kinder- und Jugendtelefon Nummer gegen Kummer: 116 111.
SWT Notfall Gas: 0800/7172599.
Telefonseelsorge: 0800/1110111 und 0800/1110222.
Vergiftungen: 06131/19240.
Weißer Ring: Opfertelefon 116006.
Westnetz (Strom): 0800/4112244.

INFO

Der Trierische Volksfreund stellt Bands/Gruppen/Locations aus der Region vor. Wer mitmachen will, sendet eine E-Mail an die Adresse **service@volksfreund.de** mit der Betreffzeile „Bands aus der Region“ und den Kontaktdaten der Band. Wir schicken der Band den Fragebogen zur Beantwortung zu und bitten um Fotos. Vielen Dank für Ihre Mithilfe! (Der Trierische Volksfreund behält sich Auswahl und Reihenfolge der Veröffentlichung vor).

Produktion dieser Seite:

Tanja Logemann

BANDS DER REGION BRASSERS

„Jung, brutal, Blechmusik!“

Sie belegten den ersten Platz bei dem World Music Contest in den Niederlanden. Wie es dazu kam und wie die BRASSERS zusammengefunden haben, wird in dem TV-Fragebogen beantwortet.

Wie heißt eure Band und wie kam es zu diesem Namen?

Wir sind die BRASSERS. Der Name besteht aus zwei Teilen. Zum einen aus „Brass“ (englisch für Blechblasinstrumente) und dem „ers“, was gleichzeitig wie das Wort „Brothers“ klingt, was Brüder oder Freunde bedeutet. Das war uns sehr wichtig, da unsere Truppe super zusammenhält und uns neben der Musik eine einzigartige Freundschaft verbindet.

Wie habt ihr zusammengefunden? Erzählt uns eure Geschichte!

Kennengelernt haben wir uns im Landesjugendblasorchester Rheinland-Pfalz. Das renommierte Auswahlorchester des Landes. Dort spielen wir seit vielen Jahren zusammen. Die Idee, ein eigenes Ensemble zu gründen, brodelte schon lange in uns. Jeden Abend während der Arbeitsphasen haben wir zusammen Blasmusik in verschiedenen Genres gespielt. Das kam immer super an, wir hatten Spaß ohne Ende und haben uns geschworen: Das machen wir weiter!

Seit wann gibt es euch in dieser Formation? Gab es Veränderungen?

Offiziell gibt es uns seit September 2019, denn im Oktober desselben Jahres erhielten wir unsere erste Anfrage für einen Auftritt. Roman Meyers, einer unserer Musiker, konnte einen Auftritt auf dem Oktoberfest in Büdesheim organisieren. Nach diesem Auftritt bekamen wir unendlich viel Zuspruch und Lob. Das war für uns dann auch die letzte Bestätigung, dass wir hier etwas Großes auf



Die BRASSERS gibt es offiziell seit September 2019.

FOTO: BRASSERS

die Beine stellen und weitermachen können. Das war der offizielle Start unseres Ensembles. Nach dem ersten Presseartikel wurden wir mit „Jung, brutal, Blechmusik!“ betitelt. Den Slogan fanden wir witzig und haben ihn heute aktuell auf der „Fahne“. Wir sind 13 Mitglieder. Zwölf Musiker und ein Tontechniker. Auf der Bühne sind wir 10 Musiker. Wir haben eine Trompete und eine Posaune als „Backup“.

Wo probt ihr? Habt ihr einen festen Proberaum?

Wir haben keinen festen Proberaum, da wir oft (vor allem während des Semesters) weit über Deutschland verstreut sind. Bisher haben wir in den Proberäumen der Musikvereine unserer Mitglieder geprobt und seit letztem Jahr in der Musikhochschule Köln, da sie für die meisten am besten erreichbar ist und zentral für uns liegt.

Wie sieht euer Proberaum aus?

Die Proberäume, die wir zurzeit nutzen, sind die Räume der Musikhochschule Köln oder die Proberäume der Musikvereine unserer Mitglieder. Diese sind akustisch sehr gut ausgestattet und groß genug, um den besten Klang zum Proben zu gewährleisten.

Wie oft probt ihr und wie lange?

An den Probertagen proben wir einen ganzen Tag. Sie beginnen um 9.30 Uhr und enden um 18 Uhr oder auch um 20 Uhr. Meistens sind es auch Probenwochenenden. Das ist am effektivsten und so haben wir genügend Zeit, uns an einem Wochenende auf die kommende Saison oder auch auf andere Termine wie Studioaufnahmen vorzubereiten.

In welcher Besetzung spielt ihr?

Unsere Besetzung auf der Bühne besteht aus vier Trompeten, vier Posau-

nen, Tuba und Schlagzeug. Für die Tontechnik steht uns ein eigener Tontechniker zur Verfügung.

Wer spielt welches Instrument?

Posaune: Trompete: Tuba: Schlagzeug: Tontechnik: Valentin Bastgen, Tim Thrin, Leon Ory, Tobias Rippinger, Lars Schuster, Clemens Baumgarten, Steffen Hillinger, Roman Meyers, André Röhl, Laura Lenzen, Niklas Engel, Fabian Görden, Sebastian Schaub.

Wie ist euer Repertoire? (Cover/eigene Stücke)

Unser Repertoire besteht zum größten Teil aus eigenen Kompositionen und Arrangements. Wir haben aber auch einige Werke, die bereits für unsere Besetzung existierten und von uns lediglich zum Feinschliff bearbeitet werden mussten.

Welche Musikrichtung macht ihr?

Musikalisch spannt sich der Bogen von traditioneller Blasmusik bis hin zu ganz modernen Stücken von 80er und 90er Jahren bis hin zu aktuellen Charts. Unser Ziel ist es, die klischeehaften Grenzen der Blasmusik so weit zu verschieben, dass das Publikum schon während des Konzerts positiv überrascht sagt: „Oh, das kann man auch mit dieser Besetzung spielen?!“ Sehr anspruchsvolle und für die Musiker anstrengende Stücke und gut klingende Arrangements machen die Auftritte zu einem unterhaltsamen und mitreißenden Spektakel, bei dem die Leute am Ende nicht mehr still sitzen können.

Bei eigenen Stücken: Wer schreibt die Musik, wer die Texte? Wie gestaltet ihr das Songwriting?

Bisher haben wir unsere eigenen Werke selbst arrangiert oder uns Hilfe und Ideen von außen geholt. So besteht das Programm aus Werken aus den eigenen Reihen und auch von Freunden, die super arrangieren und komponieren und die wir alle schon lange kennen.

Wo tretet ihr auf? Wie groß ist euer Wirkungskreis/Aktionsradius?

Mittlerweile treten wir deutschlandweit auf. In dieser Saison spielen wir Auftritte in Rheinland-Pfalz, Nordrhein-Westfalen, Saarland, Hessen, Bayern und auch mal über die Grenzen hinaus wie zum Beispiel in Österreich.

Von welchen Anekdoten, spannenden Ereignissen oder Begegnungen könnt ihr uns erzählen?

Eines der bisher größten Ereignisse war sicherlich unsere Teilnahme am World Music Contest in den Nieder-

landen (WMC) im vergangenen Jahr. Das ist die größte musikalische Weltmeisterschaft, bei der alle vier Jahre die verschiedensten Ensembles in ihren jeweiligen Kategorien gegeneinander antreten. Das können große Orchester, Marching Bands, kleine Ensembles oder auch Bands wie unsere sein. Unsere Kategorie hieß „Copa Kapella“. Hier konnten Ensembles bis zu einer Größe von 20 Musikern teilnehmen. Wichtig war, dass die Besetzung hauptsächlich aus Blasinstrumenten bestand. Nachdem wir drei Hürden, die Bewerbungsphase, die Juryauswahl und das Publikumsvoting für uns entscheiden konnten, durften wir mit neun anderen Bands aus allen Wettbewerbern weltweit im Finale in Kerkrade auftreten. Und tatsächlich konnten wir dort alle überzeugen und belegten mit 97 von 100 Punkten den 1. Platz.

Was war euer größter Auftritt bisher?

Unsere bisher größten Auftritte waren neben dem Auftritt in Kerkrade in Herbstein in Hessen und beim Weinfest der Mittelmosel in Bernkastel-Kues. Dort spielten wir vor ausverkauftem Haus und in Bernkastel vor Hunderten von Zuhörern. Aber dieses Jahr wird unser Auftritt beim weltgrößten Blasmusikfestival in Österreich, dem „Woodstock der Blasmusik“ mit 70.000 Besuchern, wohl alles überreffen.

Welche Medien nutzt ihr, um auf eure Lieder aufmerksam zu machen?

Wir sind in allen sozialen Medien wie Facebook, Instagram und YouTube vertreten. Außerdem haben wir eine eigene Homepage mit Bildern und Videos. Dort sind die genannten Kanäle auch verlinkt. Auf Instagram und Facebook halten wir unsere Follower immer mit Updates auf dem Laufenden. Man erfährt alles Aktuelle von Terminen über Probeneindrücke und vieles „hinter den Kulissen“. Bald werden wir auch auf den ersten Streamingdiensten zu hören sein.

Wann und wo sind eure nächsten Auftritte?

Eine Auflistung der nächsten Auftritte findet man am besten übersichtlich auf unserer Homepage.

Wo kann man mehr über euch erfahren? Wie kann man euch kontaktieren?

Am einfachsten geht das über unsere Homepage www.brassers-music.de Dort findet man alle Kontaktdaten, Termine, Bilder, Aufnahmen und viele Informationen über uns und die Musiker. Wir freuen uns über jede Art von Anfrage.



Konzert der BRASSERS in Herbstein im Herbst 2022.

FOTO: TOBIAS RIPPINGER



Die BRASSERS nach Siegerehrung in Kerkrade WMC.

FOTO: GIEL WEIGERSE